



# Einreise und Unterbringung von Flüchtlingen



## Daten / Zahlen / Prognosen

- 1. Amtshilfe / Notunterkünfte** (kurzer Rückblick)
- 2. Daten / Zahlen / Prognosen**
- 3. Wohnraum / Wohnplätze für Asylbewerber**  
**Abbau von Fehlbelegungen**
- 4. Übergang Sozialamt ./ Jobcenter**



## Amtshilfe

**Ersuchen des Landes**

**vom 14.10.2015**

**bis zum 31.03.2016**

**500 Flüchtlinge für begrenzten Zeitraum in Notunterkunft**

**17 Kontingente mit insgesamt 1.492 Personen**

**Verteilung auf die Städte und Gemeinden: rd. 660 Personen.**



## Amtshilfe

- Cloppenburg: 300 Personen
- Cappeln: 200 Personen

### Abschlussarbeiten:

- Rückbau, Renovierung läuft
- Betten usw. werden an das Land abgegeben



10.05.2016

### Einwanderung Asylbehörde steht vor Antragsberg

#### Zahl der Migranten sinkt

Cathérine Simon

**Nürnberg** Die Zahl der neu ankommenden Flüchtlinge in Deutschland ist weiter gesunken. Im April wurden nur noch knapp 16000 Asylsuchende registriert, teilte das Bundesinnenministerium am Montag in Berlin mit. Im März waren es gut 20000 gewesen – nach 60000 im Februar und etwa 90000 im Januar. Hauptgrund für den Rückgang ist die Schließung der Balkanroute Anfang März. Im November vergangenen Jahres hatte die Zahl der Neuankömmlinge noch bei mehr als 200000 gelegen.

Trotz des Rückgangs kommt das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) in Nürnberg nicht hinterher, den riesigen Berg alter Asylanträge abzuarbeiten. Die Zahl der noch nicht entschiedenen Anträge stieg auf mehr als 430000 – das waren rund 20000 Altfälle mehr als im März und mehr als doppelt so viele wie vor einem Jahr. BAMF-Chef Frank-Jürgen Weise zeigte sich dennoch entschlossen, die Altfälle in diesem Jahr abzuarbeiten. Das BAMF könne in diesem Jahr etwa eine Million Asyl-Entscheidungen treffen – in alten und neuen Fällen.

DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN



## Daten / Zahlen / Prognosen

**Die Ausländerbehörde berichtet (Stand: 04.05.2016)**

**428 Asylbewerber im Verfahren**

**1.900 Asylbegehrende**

**319 geduldete Personen**

**Abschiebungen / freiwillige Ausreisen**

**50 Abschiebungen in 2014**

**121 Abschiebungen in 2015**

**141 Abschiebungen bislang in 2016**

**85 freiwillige Rückkehrer in 2014**

**174 freiwillige Rückkehrer in 2015**

**114 freiwillige Rückkehrer bislang in 2016**



## Daten / Zahlen / Prognosen

**Aufnahmequote vom 04.12.2015: 1.494 Personen**  
**Laufzeit bis Ende Juli**

**1.322 bereits zugezogene Personen (Stand: 04.05.2016)**

**97 angekündigt**

**1.419 Quote erfüllt**

**75 Restquote**

**Bis Juli wird die Aufnahme und Unterbringung aus dieser Aufnahmequote von allen Städten und Gemeinden erfüllt werden.**



## Daten / Zahlen / Prognose

**Eine Prognose, wie viele Flüchtlinge in diesem Jahr einreisen, ist nicht möglich.**

**Das Land Niedersachsen geht für seine Planungen davon aus, dass bis zu 100.000 Flüchtlinge nach Niedersachsen kommen könnten.**

**Diese Einschätzung hat der Landkreis für seine Planungen übernommen.**

**Für den Landkreis Cloppenburg würde das bedeuten, dass voraussichtlich im Juli eine neue Aufnahmequote von bis zu 1.000 Personen zugewiesen würde. Ob es dazu kommt, ist sehr ungewiss!**



## Daten / Zahlen / Prognosen

Welche Asylzahlen sind realistisch?

Es gibt keine verlässlichen Zahlen!

### Flüchtlingszahlen 2016

### Modellberechnungen

	Niedersachsen	LK Cloppenburg
<b>Bundesweiter Zuzug</b>	9,32%	2,2 %
<b>500.000 Personen</b>	<b>46.605</b>	<b>1.025</b>
<b>1,0 Mio. Personen</b>	<b>93.210</b>	<b>2.051</b>
<b><i>Planzahl des MI:</i></b>	<b>100.000</b>	<b>2.200</b>
<b>1,5 Mio. Personen</b>	<b>139.815</b>	<b>3.076</b>
<b>2,0 Mio. Personen</b>	<b>186.420</b>	<b>4.101</b>



## Wohnraum / Wohnplätze für Asylbewerber

**unverplant und bezugsfertig** (Stand: 28.04.2016)

- **286 Plätze**

**Weitere Wohnungen und Gemeinschaftsunterkünfte werden noch hergerichtet.**



## Wohnraum / Wohnplätze für Asylbewerber

**Vor dem Hintergrund der Situation im vergangenen Jahr laufen die Bemühungen der Sozialämter der Städte und Gemeinden weiter, Unterkünfte einzurichten.**

**Wir nutzen die „Verschnaufpause“, um bereits angemietete Wohnungen oder fertiggestellte Gemeinschaftsunterkünfte herzurichten.**



## Wohnraum / Wohnplätze für Asylbewerber

**Die Städte und Gemeinden sollen einen gewissen Vorrat an Wohnungen für die Unterbringung vorhalten.**

**Die Lage hinsichtlich des möglichen Zuzuges ist derzeit noch zu ungewiss, um „Entwarnung“ zu geben und bereits Wohnungen wieder aufzugeben.**



## Wohnraum / Wohnplätze für Asylbewerber Abbau von Fehlbelegungen

**DRK setzt zwei Mitarbeiter/innen ein**

**Aufgabe:**

**Abbau von Fehlbelegungen in Asylwohnungen und  
Gemeinschaftsunterkünften.**

**In Absprache mit den örtlichen Sozialämtern werden  
anerkannte Asylbewerber, die Leistungen vom Jobcenter  
beziehen, aufgesucht.**

**Es wird Unterstützung beim Auszug aus der  
Asylunterkunft und Umzug in eine andere Wohnung  
angeboten.**



## Übergang Sozialamt ./ Jobcenter

**Ein Großteil der Asylbewerber hat eine Bleibeperspektive.**

### **Aufgabe:**

**Leistungsumstellung für über 2.700 Personen  
(anerkannte Flüchtlinge)  
von den örtlichen Sozialämtern zum Jobcenter.**

**Ausländerbehörde, Sozialämter und Jobcenter werden  
eng zusammenarbeiten und den Übergang begleiten.**



**Danke  
für Ihre Aufmerksamkeit!**